

*Im rapuln*

66

So bin ich lichtfärig zu fliehen der rapp zu fliegen/ die mus mag sich wol in ein hülz der vil hie semd verbergen. Allem so bist du eins gemachsammen ganges vnd mit geschickt zu fliehen oder dich zuerbergen vnd würdest villicht gefangen. Antwort der schulkräd. Ein vernünftiger by trüwer gesellschaft sol jm nit schätzen gelebt sein nach verliering seiner gesellen. Vnd wa er mit hilff mag thun so soll er doch trost thun nach sinem vermögē. Wan sein eigen hertz sol ein getrüwer gesell für den andern vß seinem lyb ziehen vnd jm darlegen. Dann wann güte getrüwe gesellschaft zertrennt wirt/ so ist ir leben gemindert vñ ir ougen gefinstert / vnd do sy dise red noch truben. So kumpt der jäger. Nun het die mus yetz das netz zernagen vnd floch der hirsch vñ der rapp flog zu dē wald/ die mus verschluff sich in ein löch im



**D**nd do der jäger kam. Do fand er dz netz zernagē. des erschrack er vnd sach umb sich vnd fand noch sach niemans. dann die schulkräd den nam er vnd band den hart zu samen das es der rapp vnd mus sähen / vnd wurden des ser leydig vnd sprach die mus zu dem rappen. Ich sich nit annder s dann wann wir dem netz engangen. So vallen wir in die grub vnd stātes von ein